

# ISA-CASINOS Sportsponsoring: Pinneberger Damen Basketballmannschaft wurden Regionalliga Meister und Hamburger Pokalsieger 🏆

*Ein Artikel von Christine Rennefeld*

## Das Pokal Finale

Letztes Wochenende stand für uns das Final-Four-Turnier um den Hamburger Pokal auf dem Programm.

Im Halbfinale trafen wir auf den Ahrensburger TSV. Die Mädels spielen zwar zwei Ligen unter uns, aber wir fühlten uns trotzdem nicht gerade siegessicher, da wir in den letzten Wochen nie 10 Leute beim Training waren.

Und dementsprechend fing das Spiel auch an. Das erste Viertel konnten wir noch 17:15 für uns entscheiden, das zweite verloren wir aber, sodass wir mit 4 Punkten Rückstand in die Kabine gingen.

Doch so wollten wir nicht nach Hause gehen, wir wollten den Pokal und dafür mussten wir wohl das Halbfinale gewinnen. Dereks und Heidis Motivation in der Halbzeit hatte etwas genützt. Dank Svenja, die 5 Dreier schoss, und Ulli, die munter einen Korbleger nach dem anderen versenkte, konnten wir das Spiel letztendlich mit 26 Punkten für uns entscheiden.



Also stand dem Double (Meisterschaft und Pokal) nur noch der SC Alstertal-Langenhorn im Weg. Aber uns allen war klar, dass es gegen SCAL nicht einfach werden würde, da die Mannschaft sehr jung und schnell ist.

Das Spiel begann ähnlich wie das Halbfinale. Wir trafen wenig und ließen uns von den Alstertalerinnen etwas aus dem Konzept bringen. Da wir nur einen Play hatten (Svenja und Silja ließen sich irgendwo in der Welt die Sonne auf den Bauch scheinen), mussten auch Anna und Jana den Ball nach vorne bringen.

Zur Halbzeit lagen wir mit 5 Punkten zurück. Und auch im dritten Viertel sah es zunächst nicht so gut aus, da wir nicht umsetzten, was Derek uns in der Kabine aufgetragen hatte. Doch als wir Dereks Anweisungen dann befolgten, klappte es auch mit den Punkten, wir trafen und unsere Stimmung besserte sich, was auch daran gelegen haben kann, dass uns unsere Edelfans jetzt lautstark unterstützten.

Nach dem dritten Viertel lagen wir wieder in Führung. Die Alstertalerinnen leisteten im letzten Abschnitt nur noch schwache Gegenwehr, sodass wir mit 70:47 gewannen.

Damit hatten wir den Pokal und das Double gewonnen und freuen uns jetzt über neue Nachthemden, die wir vom HBV bekamen.

Anmerkung der Redaktion: [key:IC] gratuliert den „Fohlen“, zu ihrem Erfolg und wird sie auch in der weiteren Saison, tatkräftig unterstützen.

Punkte gegen den Ahrensburger TSV (82:56): Diekmann 12, Gayh 16, Haack 17, Paschelke 5, Kliewer 4, Rennefeld 9, Drews 8, Gloor 7, Remer 4

Punkte gegen den SC Alstertal-Langenhorn (70:47): Diekmann 11, Gayh 5, Paschelke 12, Kliewer 7, Rennefeld 8, Drews 15, Gloor 6, Remer 1, Paulsieg 5